

Betriebsrat
der Musterfirma

An die Geschäftsleitung
im Hause

Bildung einer Einigungsstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

leider konnte trotz intensiver Bemühungen des Betriebsrats, keine Einigung in der Angelegenheit [...] erzielt werden. Die Verhandlungen mit der Geschäftsleitung haben zu keinem Ergebnis geführt.

Aus diesem Grund hat der Betriebsrat in seiner letzten Sitzung vom [...] einstimmig folgenden Beschluss gefasst:

1. Die Verhandlungen über [...] sind gescheitert.
2. Die Angelegenheit [...] soll durch die Einigungsstelle gemäß § 76 BetrVG geregelt werden.
3. Der Betriebsrat schlägt als Vorsitzende/n der Einigungsstelle Frau/Herrn [...], [...] (Berufsbezeichnung), wohnhaft [...], vor.
4. Jede Partei soll [...] Personen als Beisitzer bestimmen, wobei jeweils [...] betriebliche/r und [...] außerbetriebliche/r Beisitzer benannt werden sollen.
5. Die außerbetrieblichen Beisitzer sowie der Vorsitzende haben gemäß § 76a Abs. 3 BetrVG gegen den Arbeitgeber Anspruch auf eine Vergütung ihrer Tätigkeit in der Einigungsstelle. Die Höhe der Vergütung soll sich nach [...] (z.B. der gültigen Rechtsanwaltsgebührenordnung) richten/Die Tätigkeit wird mit einem Stundensatz von [...] Euro netto vergütet.

Der Betriebsrat erwartet Ihre Stellungnahme zu unseren Vorschlägen hinsichtlich der Person des Vorsitzenden und der Anzahl der Beisitzer bis zum [...].

Falls wir von Ihnen bis zu der genannten Frist keine schriftliche Stellungnahme erhalten, sehen wir uns leider gezwungen, die Person des/der Vorsitzenden und die Zahl der Beisitzer durch das Arbeitsgericht festlegen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift
Betriebsratsvorsitzender